

GEMEINDE KURIER

Informationen aus der Gemeinde Niedersorschel



Ausgabe 65

März 2026



Frohe Ostern!

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

mit dem Osterfest hält der Frühling Einzug
in unsere Gemeinde – eine Zeit, die für Aufbruch,
Zuversicht und neues Leben steht. Die länger werdenden Tage
und die erwachende Natur laden uns dazu ein, einen Moment
innezuhalten und frische Energie zu tanken.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein schönes Osterfest,
erholsame Feiertage und viele angenehme Stunden im Kreise
der Menschen, die Ihnen nahestehen.

Anita Rabe
OT Deuna

Herzliche Grüße

Edda Baldßun
OT Niedersorschel

David Meitzner
Stellv. für den OT Hausen

Mario Jaritz
Bürgermeister

Stefan Lauterbach
OT Rüdigershagen

Jana Grüling
OT Gerterode

Guido Gille
OT Kleinbartloff

Klaus Glasebach
OT Vollenborn

ALLGEMEINES

Erreichbarkeit und Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister/-innen

Ortsteil	Ortsteil-bürgermeister/-in	telefonische Erreichbarkeit	Sprechzeiten
Niederorschel	Bürgermeister	036076 557-21	jeden Dienstag von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Deuna	Anita Rabe	0151 18837606	jeden 1. und 3. Montag im Monat von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr Gemeindebüro, Zum Hinterdorf 30, Deuna Bitte um vorherige telefonische Anmeldung unter nebenstehender Telefonnummer!
Gerterode	Jana Grüling	0151 18837604	jeden 1. Dienstag im Monat von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr Gemeindebüro, Karl-Marx-Straße 73 (Hof), Gerterode
Hausen	Stellvertreter David Meitzner	0151 18837603	jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ab 18:00 Uhr im Gemeindehaus, Mitteldorf 18, Hausen. Bei Bedarf telefonisch.
Kleinbartloff	Guido Gille	0151 18837633	Aufgrund von Baumaßnahmen im Gemeindebüro bitte telefonisch beim Ortsteilbürgermeister melden!
Niederorschel	Edda Baldßun	0151 18837609	jeden 1. und 3. Montag im Monat von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr Rathaus, Marktplatz 2, Niederorschel Sprechstunde am 06.04.2026 entfällt, nächste Sprechstunde findet wieder am 20.04.2026 statt.
Rüdigershagen	Stefan Lauterbach	0151 18837605	jeden 1. Montag im Monat von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr Gemeindeschenke, An der Kirche 66, Rüdigershagen Änderungen bezüglich der Sprechzeiten hängen an der Gemeindeschenke aus.
Vollenborn	Klaus Glasebach	0151 18837610	jeden 1. Mittwoch im Monat von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr Gemeindehaus, Alte Schulstraße 8, Vollenborn

INFORMATIONEN DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

gerne möchte ich Sie auch in dieser Ausgabe unseres Gemeindekuriers über aktuelle Themen und Entwicklungen in unserer Gemeinde informieren.

Jahreshauptversammlungen der Feuerwehren

In den vergangenen Wochen fanden die Jahreshauptversammlungen unserer Freiwilligen Feuerwehren statt. Diese Termine sind ein wichtiger Bestandteil des Gemeindelebens. Neben den ausführlichen Jahresrückblicken wurde das vergangene Einsatzjahr noch einmal gemeinsam besprochen und eingeordnet.

Gleichzeitig sind diese Zusammenkünfte auch ein besonderer Anlass, um Danke zu sagen: an die Einsatzabteilungen für ihren unermüdlichen Dienst, an die Jugendfeuerwehren für ihren wichtigen Beitrag zur Nachwuchsarbeit sowie an die Alters- und Ehrenabteilungen für ihre langjährige Verbundenheit und Unterstützung. Dieses Engagement ist keine Selbstverständlichkeit und verdient höchste Anerkennung.

Einbringung Haushalt 2026

In der Gemeinderatssitzung am 10. März 2026 wurde der Haushaltsplan für das Jahr 2026 durch den Bürgermeister eingebracht. Damit ist ein wichtiger Schritt für die weiteren

Entwicklungen in unserer Gemeinde erfolgt. Derzeit haben die Fraktionen sowie die Ausschüsse und die einzelnen Gremien die Möglichkeit, sich intensiv mit dem Zahlenwerk auseinanderzusetzen. Ziel ist es, zeitnah eine tragfähige und verantwortungsvolle Haushaltsentscheidung zu treffen, die sowohl notwendige Investitionen ermöglicht als auch die finanzielle Stabilität unserer Gemeinde im Blick behält.

Überarbeitung von Hauptsatzung und Geschäftsordnung

Aktuell sind einige Gremien in unserer Gemeinde auch damit beschäftigt, die Hauptsatzung und die Geschäftsordnung zu überarbeiten. Die Hauptsatzung bildet die Grundlage für die Organisation unserer Gemeinde und regelt die Zuständigkeiten von Bürgermeister, dem Gemeinderat und den Ausschüssen. Die Geschäftsordnung sorgt u.a. dafür, dass Sitzungen und Beschlüsse geordnet, transparent und nachvollziehbar ablaufen.

Mit der Überarbeitung passen wir die Regeln den aktuellen gesetzlichen Vorgaben an und arbeiten bewährte und praktische Erfahrungen ein. So schaffen wir eine klare Basis für unsere kommunalpolitische Arbeit und stellen sicher, dass alle Entscheidungen gut strukturiert und nachvollziehbar getroffen werden können.

Wahl des Ortsbürgermeisters im Ortsteil Hausen – gehen Sie wählen!

Am 12. April 2026 findet die Wahl des Ortsbürgermeisters für unseren Ortsteil Hausen statt. Alle Wahlberechtigten sind herzlich eingeladen, ihr Wahlrecht wahrzunehmen.

Nutzen Sie diese Gelegenheit und gestalten Sie die Zukunft von Hausen aktiv mit.

Messe der Vereine – 18. April 2026, Lindenhalle Niederorschel

Die Gemeinde lädt Sie herzlich zu diesem besonderen Nachmittag ein! Zahlreiche Vereine präsentieren sich mit eigenen Ständen und geben spannende Einblicke in ihr vielfältiges Angebot.

Nutzen Sie die Gelegenheit, die bunte Vereinslandschaft kennenzulernen, mit engagierten Mitgliedern ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Vielleicht entdecken Sie dabei auch ein neues Hobby oder finden den passenden Verein für sich.

Die Veranstaltung wird von der Gemeinde sorgfältig vorbereitet, um allen Besucherinnen und Besuchern einen abwechslungsreichen und gelungenen Nachmittag zu bieten. Wir freuen uns auf Sie!

Unternehmerstammtisch am 22. April 2026 in der Gaststätte in Deuna

An diesem Abend lädt die Gemeinde alle Unternehmerinnen und Unternehmer unserer Ortsteile zu einem Austausch mit interessanten Themen und Diskussionen ein. Ein spannender Gastvortrag wird von Herrn Steffen Hildebrandt (Geschäftsführender Gesellschafter der eitech GmbH Pfaffschwende, sowie Mitglied des Kreistags Landkreis Eichsfeld) erwartet. Auch diese Veranstaltung wird aktuell in der Verwaltung intensiv vorbereitet.

Frühjahrsputzaktionen – ein starkes Zeichen des Miteinanders

Ein herzliches Dankeschön möchte ich an alle richten, die sich in den vergangenen Tagen an den diesjährigen Frühjahrsputzaktionen in unseren Ortsteilen beteiligt haben. Es ist schön zu sehen, mit wie viel Engagement und Einsatzbereitschaft viele Einwohnerinnen und Einwohner mit anpacken, um ihre Ortsteile sauber, gepflegt und lebenswert zu halten.

Dieses gemeinsame Handeln zeigt eindrucksvoll, wie stark der Zusammenhalt in unserer Gemeinde ist. Für dieses Engagement spreche ich Ihnen allen meinen ausdrücklichen Dank aus.

Vorbereitungen zur 900-Jahrfeier Vollenborn

Mit großem Engagement arbeitet derzeit auch das Festkomitee an den Vorbereitungen der 900-Jahrfeier unseres Ortsteils Vollenborn. In zahlreichen Treffen werden Ideen entwickelt, Abläufe geplant und Programmpunkte abgestimmt.

Es ist beeindruckend zu sehen, mit wie viel Einsatz und Kreativität hier gearbeitet wird. Schon heute lässt sich sagen: Es wird eine besondere Veranstaltung für unsere gesamte Gemeinde. Ich wünsche dem Organisationsteam weiterhin viel Erfolg und freue mich darauf, dieses Jubiläum gemeinsam mit Ihnen feiern zu dürfen.

Förderprogramm Barrierefreiheit

Aktuell nimmt unsere Gemeinde an einem Förderprogramm mit dem Schwerpunkt Barrierefreiheit teil. In diesem Rahmen sind verschiedene Projekte in der Antragstellung, die darauf abzielen, die Lebensqualität für Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen weiter zu verbessern.

Unser Ziel ist es, bestehende Hürden abzubauen und die Teilhabe für alle Bürgerinnen und Bürger zu stärken. Sobald hierzu konkrete Zusagen und weitere Informationen vorliegen, werden wir Sie selbstverständlich ausführlich darüber informieren.

Fortführung der Baumaßnahmen

Mit dem Beginn der wärmeren Jahreszeit sind auch unsere Baumaßnahmen wieder in vollem Gange. Die Straßenbaumaßnahmen in Hausen, Deuna und Gerterode werden planmäßig fortgeführt und schreiten gut voran.

Diese Investitionen sind wichtig, um unsere Infrastruktur nachhaltig zu verbessern. Gleichzeitig bitte ich um Verständnis für mögliche Einschränkungen während der Bauphase.

Teilsanierung Keller im Kindergarten "Gänseblümchen" in Kleinbartloff

Im Kindergarten Kleinbartloff wird aktuell der Kellerbereich teilsaniert. Unser Bauhof schafft hier gemeinsam mit Unterstützung der „Alte Burg Musikanten“ wieder geeignete Probenräume für die Blaskapelle.

Aufgrund der stattgefundenen Sanierungsarbeiten im Kindergarten mussten die Musikerinnen und Musiker in den vergangenen Jahren auf alternative Übungsmöglichkeiten ausweichen. Umso wichtiger ist es uns, nun die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass die Blaskapelle wieder unter guten und zeitgemäßen Bedingungen proben kann.

Betriebserlaubnisverfahren im Kindergarten „Regenbogen“ in Rüdigershagen

Auch die Arbeiten im Kindergarten Rüdigershagen schreiten voran. Aktuell läuft dort das Betriebserlaubnisverfahren. Ziel ist es, künftig auch einjährige Kinder in die Betreuung aufzunehmen und damit das Angebot für Familien weiter auszubauen.

Aktuelle Projekte und Maßnahmen

Darüber hinaus arbeiten wir derzeit an verschiedenen Vorhaben, mit denen wir unsere Gemeinde weiterentwickeln und verbessern möchten. In unterschiedlichen Bereichen werden Maßnahmen vorbereitet und umgesetzt, die unsere Infrastruktur stärken und die Lebensqualität vor Ort verbessern sollen. Über einzelne Arbeitsstände werden wir Sie selbstverständlich informieren.

Vorbereitungen für die Freibadsaison

Ein Thema, das viele von Ihnen besonders freut, ist die bevorstehende Freibadsaison. Aktuell laufen bereits die vorbereitenden Arbeiten, damit unser Freibad wie geplant zum 1. Juni 2026 öffnen kann.

Hierzu zählen technische Überprüfungen, Pflege- und Reinigungsarbeiten sowie organisatorische Abstimmungen. Unser Ziel ist es, Ihnen auch in diesem Jahr wieder eine attraktive und sichere Einrichtung für die Sommermonate anbieten zu können.

Gemeinsam unsere Gemeinde gestalten

All diese Themen zeigen: In unserer Gemeinde ist viel in Bewegung. Gleichzeitig bleiben wir auf Ihre Unterstützung, Ihre Ideen und Ihr Engagement angewiesen. Nur gemeinsam können wir die anstehenden Aufgaben erfolgreich bewältigen und unsere Gemeinde weiterhin positiv entwickeln.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihr Interesse und Ihr Vertrauen.

Herzliche Grüße
Ihr Bürgermeister

Geburtstage und Ehejubiläen im April 2026



Wir gratulieren recht herzlich

- am 02.04 **Gerhard Müller** aus Deuna
zum 76. Geburtstag,
- am 03.04. **Manfred Madeheim** aus Rüdigershagen
zum 81. Geburtstag,
- am 04.04. **Helmut Eichele** aus Rüdigershagen
zum 84. Geburtstag,
- am 10.04. **Gertrud Rittmeyer** aus Niederorschel
zum 90. Geburtstag,
- am 11.04. **Ingeborg Grebing** aus Deuna
zum 71. Geburtstag,
- am 13.04. **Hildegard Demme** aus Deuna
zum 96. Geburtstag,
- am 14.04. **Hiltraut Pfützenreuter** aus Rüdigershagen
zum 71. Geburtstag,
- am 16.04. **Theresia Weißenborn** aus Deuna
zum 86. Geburtstag,
- am 21.04. **Maria Henning** aus Niederorschel
zum 77. Geburtstag.

**Die Gemeinde Niederorschel wünscht Ihnen alles Gute,
vor allem Gesundheit und Gottes Segen.**



Wir gratulieren ganz herzlich

- am 04.04. **Theresia und Albert Weißenborn**
aus Deuna
zur Eisernen Hochzeit.

**Die Gemeinde Niederorschel wünscht dem Jubelpaar
Gottes Segen sowie noch viele gemeinsame Jahre
in Liebe, Gesundheit, Glück und Freude!**

Einwilligung zur Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen im „Gemeinde Kurier“

Über viele Jahre hinweg veröffentlichen wir in der Gemeindezeitung „Gemeinde Kurier“ ab dem 70. Geburtstag die Altersjubilare sowie die Ehejubilare.

Nach dem Thüringer Datenschutzgesetz i.V.m. der Datenschutzgrundverordnung ist die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten nur zulässig, soweit dieses Gesetz oder eine andere Rechtsvorschrift dies erlaubt oder der Betroffene **eingewilligt** hat. Ohne Einwilligung ist es uns daher nicht mehr möglich, Altersjubiläen zu veröffentlichen.

Um Ihre Jubiläen weiterhin zu veröffentlichen, ist nun Ihr aktives Mitwirken erforderlich! Ab sofort werden wir nur noch Jubiläen veröffentlichen, für welche uns eine Einwilligungserklärung vorliegt. Den entsprechenden Vordruck erhalten Sie im Einwohnermeldeamt.

Die Einwilligung bezieht sich ausschließlich auf die Veröffentlichung der Jubiläen in der Gemeindezeitung „Gemeinde Kurier“. Die bisher abgegebenen Übermittlungssperren (für Parteien, Adressbuchverlage, Mandatsträger, Bundesamt für Wehrpflicht) behalten weiterhin ihre Gültigkeit.

Eheschließungen



Vom 16. Februar 2026 bis einschließlich 15. März 2026 wurden im Standesamt keine Eheschließungen beurkundet.

Sterbefälle



29 Sterbefälle wurden vom 16. Februar 2026 bis einschließlich 15. März 2026 im Standesamt beurkundet.

Für keinen der Sterbefälle liegt die Zustimmung zur Veröffentlichung vor.

Das Ordnungsamt der Gemeinde Niederorschel informiert

Fundbüro der Gemeinde Niederorschel

Folgende Sachen wurden im Fundbüro abgegeben:

Fundsache Nr. 01/2026

Was? Brille
Wann? 14.01.2026
Wo? Rathaus-Lesecafe
OT Niederorschel



Fundsache Nr. 02/2026

Was? Portmonnaie
Wann? 16.01.2026
Wo? Unterer Steinweg
OT Niederorschel



Fundsache Nr. 03/2026

Was? Brille
Wann? 27.01.2026
Wo? Anliegerstraße
OT Rüdigershagen



Fundsache Nr. 04/2026

Was? Damenuhr
Wann? 02.02.2026
Wo? Bushaltestelle
Hauptstraße OT
Niederorschel



Fundsache Nr. 05/2026

Was? Damenjacke
Wann? 04.02.2026
Wo? Pflegeheim
OT Niederorschel



Fundsache Nr. 06/2026

Was? Zahnersatz
Wann? 28.02.2026
Wo? Anliegerstraße
OT Rüdigershagen



Die Eigentümerin oder der Eigentümer meldet sich bitte beim Ordnungsamt der Gemeinde Niederorschel, Telefonnummer: 036076 557-27. Weitere Fundsachen finden Sie auf unserer Homepage: www.gemeindeniederorschel.de/verwaltung/fundsachen

Das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Niederorschel informiert

Einwohnerstatistik 2025

	Geburten	Sterbefälle	Eheschließungen	Ehescheidungen
OT Deuna	9	18	1	0
OT Gerterode	0	3	0	0
OT Hausen	1	1	1	2
OT Kleinbartloff	2	3	0	0
OT Reifenstein	0	9	0	0
OT Niederorschel	19	56	12	10
OT Oberorschel	1	0	0	0
OT Rüdigershagen	4	4	3	1
OT Vollenborn	0	3	1	0

	Zuzüge	Wegzüge	Umzüge innerhalb der Ortsteile
OT Deuna	29	19	5
OT Gerterode	10	9	0
OT Hausen	11	10	2
OT Kleinbartloff	5	13	2
OT Reifenstein	30	4	0
OT Niederorschel	122	90	58
OT Oberorschel	0	0	0
OT Rüdigershagen	9	10	3
OT Vollenborn	2	4	2

Einwohnerzahlen – Stand 31.12.2025

	Einwohner mit Hauptwohnung	Einwohner mit Nebenwohnung
OT Deuna	884	15
OT Gerterode	339	10
OT Hausen	423	10
OT Kleinbartloff	284	9
OT Reifenstein	132	4
OT Niederorschel	2599	68
OT Oberorschel	38	2
OT Rüdigershagen	443	10
OT Vollenborn	245	2

Schließzeit Bibliothek

Die Bibliothek ist vom
13.04. bis 17.04.2026
geschlossen.



ORTSTEIL DEUNA

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Deuna

Der Jagdvorstand Deuna lädt alle Jagdgenossen (Landeigentümer) zur Vollversammlung am

Freitag, den 17. April 2026, um 20.00 Uhr

in den Vereinsraum der Gemeindegaststätte „Weißes Ross“ ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Naturkundlicher Vortrag
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bericht des Vorsitzenden zum vergangenen Jagdjahr
5. Bericht des Kassenführers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstands
8. Bericht der Jagdpächter zum vergangenen Jagdjahr
9. Vorschläge zur Verwendung des Reinertrags der Jagdpacht 2026
10. Abstimmung zur Verwendung des Reinertrags der Jagdpacht 2026
11. Vorstellung von Projekten und Maßnahmen
12. Anfragen und Diskussion
13. Schlusswort des Vorsitzenden

Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen.

Der Jagdvorstand Deuna

Osterspaziergang am 06.04.2026



OSTERSPAZIERGANG
ENTLANG DES NEU MARKIERTEN DÜNRUNDWEGES
DEUNA

DATUM: OSTERMONTAG, 06.04.2026
UHRZEIT: 10:00 UHR
START/ZIEL: GASTHAUS "ZUM WEIßEN ROß"

 **Dyckerhoff**


eichsfelderkessel.de

ORTSTEILE KLEINBARTLOFF UND REIFENSTEIN

Kleinbartloff/Reifenstein ist einzigartig und immer eine Reise wert

Bericht und Fotos: K. Meyer und A. Fahrig

Teil 14 (Abschnitt 6) 4 + 1 Burgen von Kleinbartloff/Reifenstein: Die Davidsburg – die Lage

Nachdem wir die Alte Burg, die Kleine Altenburg, die Burg Birkenstein und Birkenstein 2 beleuchtet haben kommen wir zur letzten Burg bei Beinrode.

Beinrode wurde durch den Erwerb 1729 und den darauffolgenden schrittweisen Aufbau durch die Laienbrüder des Klosters Reifenstein und durch Auftragsarbeiten unter Leitung der reifensteiner

Äbte (im Oktober-Blatt, Teil 14-1, haben wir es bereits angedeutet) zu einem festen Bestandteil von Reifenstein. In der folgenden Zeit, nach der Auflösung des Klosters, war weiterhin Beinrode als preußisches Domainengut mit Reifenstein als eine Einheit verbunden (1). Erst nach 1945 haben sich die Wege dieser beiden Orte teilweise (2) getrennt. Somit ist es recht und billig, dass wir dem Köpfchen (3) mit der Davidsburg einen Beitrag widmen.

Auf dem höchsten Punkt des Berges „Köpfchen“, in der Höhe 403 m ü. NN, befinden sich die Überreste einer Burganlage. M. Köhler (4) benutzt nicht die Bezeichnung Davidsburg sondern beschreibt relativ ausführlich eine Burganlage auf der Nordspitze des Köpfchen bei Beinrode im Eichsfeldkreis.

Die Bezeichnung Davidsburg gründet sich u.a. auf die Ausführungen von E. Golland: „Das castrum David prope Scharfenstein“ (5).

Am 9. Aug. 1303 in Fritzlar zeugt eine Urkunde davon, dass Erzbischof Gerhard II. die halbe Burg David dem Vizedom im Eichsfeld, Friedrich von Rosdorf, unter Auflagen als Pfand überlässt (6).

Die recht kleine Kernburg hat nur 20m Länge und 18 m an der breitesten Stelle. Nach Süden folgt eine Vorburg, welche durch einen oben zur Zeit 10 m breiten Graben getrennt wird. Trotz der vielen Ablagerungen in den Jahrhunderten hat der Burggraben zwischen Kernburg und Vorburg immer noch eine beachtliche Tiefe.

Bemerkenswert ist, dass Elmar Golland Anfang der 80er Jahre diese Burgstelle entdeckt, bzw. wiederentdeckt hat, und nicht allgemein durch mündliche Überlieferung bekannt war (7). Wobei die Burgflächen und die Gräben mit Wällen leicht zu erkennen sind.

Die Davidsburg mit Kernburg und Vorburg hat einen sehr ähnlichen Aufbau wie die Alte Burg bei Reifenstein, nur ist sie deutlich kleiner. Ein tiefer Graben trennt die Kernburg von der Vorburg und auf der gegenüberliegenden Seite ist die Kernburg durch steile Berghänge recht gut geschützt.

Anmerkungen:

(1) Um 1840 und auch danach wurden die Einwohner und Gewerke von Beinrode und Reifenstein von Birkungen mitverwaltet. Im Gegenzug wurde Oberorschel nicht von Niederorschel sondern von Kleinbartloff mitverwaltet. Siehe Noback, Carl – August, „Geografisch – statistisch – topografische Beschreibung des Regierungsbezirkes Erfurt“, Erfurt 1841

(2) Die Verbindung von Kleinbartloff/Reifenstein und Beinrode bestand auch noch nach dem Beitritt zur BRD, d.h. sie war nach 1945 nur teilweise gelöst. Als in den 1990er Jahren Birkungen in Zusammenarbeit mit der Stadt Leinefelde den Ausbau des Feldweges von Bahnhof Birkungen nach Beinrode beginnen wollten fiel der Vorbereitungsmannschaft auf, dass in den Grundbüchern für die beinröder Wegstrecke die Gemeinde Kleinbartloff steht.

(3) Dieser fast kegelförmiger Berg befindet sich westlich von Beinrode.

(4) Michael Köhler; Thüringer Burgen, Jenzig-Verlag, 2001, Seite 162

(5) Elmar Golland in Eichsfelder Heimathefte 1983/2, Seiten 155 bis 157

(6) Levin Freiherr von Winzingeroda-Knorr, Wüstungen des EICHS FELDES, Reprint 1995 bei Verlag Mecke Druck, Duderstadt

(7) Winzingeroda-Knorr hat auch die Burgstelle auf dem Köpfchen nicht gekannt und dem entsprechend auch nicht gesehen.



Der Burggraben zwischen Kernburg und Vorburg, aufgenommen am 24.01.2026.



Bodenrelief des Köpfchen bei Beinrode. Grün eingerahmt die Kernburg (51.3623 und 10.3081) und mit roter Linie ist die Vorburg gekennzeichnet. Unten der kurze schwarze Strich ist eine kleine Parkfläche (51.3612 und 10.3004) neben der Straße zur Deponie.

ORTSTEIL NIEDERORSCHEL

Seniorentreff – eine Nachlese

Bericht von Edda Balßun, Fotos: privat

In den vergangenen Wochen war beim Seniorentreff wieder einiges los. Nicht nur Kaffeetrinken und viele nette Gespräche prägen den Treff. Gemeinsam wurde beispielsweise Fasching gefeiert. Erhard Windolph hatte dabei alte Fotos mit, die zuvor digitalisiert wurden. Die Fotos zeigten uns, wie bereits in den 1960 -er Jahren zünftig Karneval in Niederorschel gefeiert wurde. Viele bekannte Gesichter wurden auf den Fotos entdeckt. Dabei kam man ins Gespräch und es gab viele schöne Erinnerungen und Anekdoten zu erzählen. Karl Heinz Pfützenreuter erfreute uns mit seiner Büttendrede, die uns Einblicke in sein Rentnerleben gab. Dass es in Niederorschel verborgene Talente gibt, zeigte spontan Stefanie Gräf. Mit kleinen Tricks verzauberte sie wortwörtlich unsere Besucher und trug so zu einer guten Unterhaltung bei. Gemeinsam haben wir in froher Runde alte Karnevalslieder erklingen lassen. Alle zusammen brachten viel Freude. Schön war's!



Der Monat März lag ganz im Zeichen der Vorbereitung auf das Osterfest. So waren alle mit viel Eifer und Kreativität dabei, Ostereier zu gestalten. Mit unterschiedlichsten Techniken wurden die weißen Eier zu farblichen Meisterstücken. Egal, ob mit Wolle behäkelt oder marmoriert oder anderweitig verziert – es entstand ein vielfältig buntes Osternest. Ein großer Teil der Ostereier werden wir an unserem traditionellen Osterbrunnen, auf unserem schönen Marktplatz bewundern können. Danke an Alle für die vielseitigen und frohmachenden Stunden in Gemeinschaft.



Ein besonderes Dankeschön soll den Frauen des Vorbereitungsteams (Seniorentreff) gelten. Sie haben den Buchsbaum gewickelt und die Eier daran gebunden, um die „Krone“ für unseren Marktbrunnen zum Osterbrunnen erstrahlen zu lassen.



Nun ist auch auf unserem Marktplatz der Frühling erwacht. Alle Niederorschler, Spaziergänger und Gäste können sich nun daran erfreuen.

Die nächsten Termine für den „offenen Seniorentreff“ im Lesecafé auf dem Marktplatz sind am 8. und 22. April 2026. Herzliche Einladung!

Ostergruß

Liebe Einwohner unseres Ortsteils Niederorschel!

Das Osterfest steht vor der Tür und mit ihm die wunderbare Botschaft von Neubeginn, Hoffnung und Zuversicht. Die ersten warmen Sonnenstrahlen, blühende Blumen und das Erwachen der Natur erinnern uns daran, dass nach jeder dunklen Zeit wieder Licht und neues Leben folgen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien, sowie all Ihren Gästen aus Nah und Fern ein frohes und gesegnetes Osterfest, erholsame Feiertage, sowie viele schöne Frühlingmomente.

Bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Herzliche Ostergrüße,

Ihre Edda Baldßun, OT-Bürgermeisterin



Bildrechte: Markus Weinländer

Kinderfest in Niederorschel



ORTSTEIL RÜDIGERSHAGEN

Dank an den FKK Rüdigershagen

Bericht und Foto: Stefan Lauterbach

Lieber FKK Rüdigershagen,

auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal ganz herzlich für die tolle Karnevalszeit bedanken. Es waren ereignisreiche Wochen mit vielen schönen Momenten, die wir als Prinzenpaar erleben durften.

Es ist beeindruckend zu sehen, was ihr jedes Jahr auf die Beine stellt. Hinter jeder Veranstaltung steckt viel Organisation, Einsatz und persönliches Engagement. Dass so viele von euch dafür einen großen Teil ihrer Freizeit investieren, ist alles andere als selbstverständlich und verdient großen Respekt.

Wir haben uns vom ersten Moment an willkommen und gut aufgehoben gefühlt. Die Unterstützung, die gute Zusammenarbeit und das freundschaftliche Miteinander haben diese Zeit für uns besonders gemacht.

Es war uns eine große Freude und Ehre, in dieser Session euer Prinzenpaar sein zu dürfen. Für die vielen Begegnungen, Gespräche und gemeinsamen Veranstaltungen sagen wir herzlich Danke.

Mit besten Grüßen

Prinz Stefan der Erste und Prinzessin Nicole die Zweite



Ein genussvoller und informativer Nachmittag für die Senioren aus Rüdigershagen

Bericht und Fotos: Stefan Lauterbach

Die Senioren aus Rüdigershagen konnten erneut einen schönen und abwechslungsreichen gemeinsamen Nachmittag erleben. Dieses Mal stand alles im Zeichen des Backhandwerks und der süßen Genüsse.

Zu Gast war Bäckermeister Jörg Thume aus Beuren, der gemeinsam mit seiner Frau nach Rüdigershagen gekommen war, um den Seniorinnen und Senioren einen Einblick in die Welt des traditionellen Bäcker- und Konditorhandwerks zu geben. In einem interessanten und sehr anschaulichen Vortrag berichtete er über die Geschichte seines Unternehmens, die Anfänge der Bäckerei sowie die Entwicklung des Betriebes über die Jahre hinweg.

Besonders spannend für die Zuhörerinnen und Zuhörer waren die Einblicke in die Herausforderungen und Aufgaben, die mit der Führung eines erfolgreichen Bäckereibetriebes verbunden sind. Jörg Thume erzählte dabei nicht nur von handwerklichen Traditionen, sondern auch von der stetigen Weiterentwicklung des Unternehmens, von Expansion, neuen Ideen und davon, wie wichtig Leidenschaft und Engagement für das Handwerk sind.

Die Senioren lauschten dem Vortrag aufmerksam und mit großem Interesse. Viele nutzten im Anschluss die Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich über das Bäckerhandwerk auszutauschen. Man merkte deutlich, wie sehr die persönlichen Geschichten und Erfahrungen des Bäckermeisters bei den Zuhörern ankamen.

Natürlich durfte bei einem Besuch aus der Backstube auch das Probieren nicht fehlen. Die Bäckerei Thume hatte verschiedene leckere Köstlichkeiten mitgebracht, die gemeinsam bei einer gemütlichen Kaffeerunde verkostet wurden. Die süßen und herzhaften Spezialitäten fanden großen Anklang und sorgten für viele zufriedene Gesichter.

So klang der Nachmittag in geselliger Runde bei Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen aus. Alle waren sich einig: Es war wieder eine rundum gelungene Veranstaltung, die nicht nur interessante Einblicke vermittelte, sondern auch für viele schöne gemeinsame Momente sorgte.

Die Vorfreude auf das nächste Treffen der Senioren ist bereits jetzt groß.



Einladung - Gemeinschaft der Gerechtigkeitsbesitzer Rüdigershagen

**Liebe Gerechtigkeitsbesitzer,**

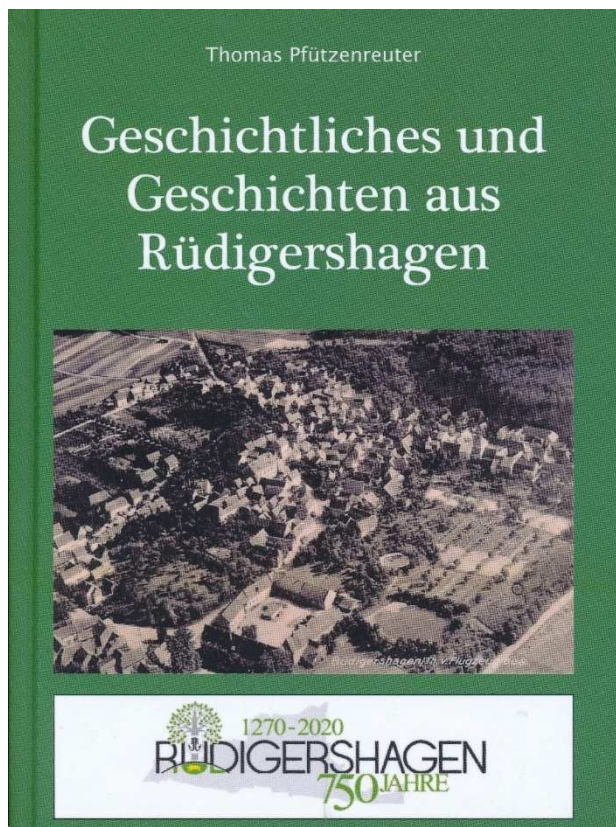
auch in diesem Frühjahr führen wir wieder gemeinsame Arbeitseinsätze durch. Dabei werden vor allem Waldwege freigeschnitten und der Baumbestand gepflegt.

**Termine: 18.04.26
25.04.25**

Bitte meldet euch bei **Christopher Beykirch, Tel. 0172 7916948** oder
Walter Gerlach, Tel. 01512 4068533 an.

Euer Vorstand

Der Ortschronist aus Rüdigershagen informiert



Da die erste Auflage meines Buches über Rüdigershagen innerhalb von drei Tagen vergriffen war, habe ich mich entschieden eine zweite Auflage drucken zu lassen. Nun ist sie da. Die vorbestellten Exemplare können bei mir abgeholt werden.

Wer noch Interesse an diesem Buch hat es sind noch Exemplare zum Selbstkostenpreis von 19€ bei mir zu erwerben (Harteinband, 248 Seiten mit vielen historischen Bildern und Dokumenten).

Thomas Pfütenreuter, Ortschronist Rüdigershagen
Mobil: 017647174592
Anliegerstrasse 21d / Rüdigershagen

ORTSTEIL VOLLENBORN

Mit 66 Jahren – über ein Jubiläum der besonderen Art

Bericht und Fotos von Klaus Glasebach

Am 11. März dieses Jahres trafen sich, wie üblich die Seniorinnen und Senioren des „Rentnertreffs Vollenborn“ zu Ihrem Nachmittag im Gemeindehaus des Ortes. Das ist zunächst noch nichts Außergewöhnliches, da man sich im 14 – tägigen Rhythmus zu dieser Art Veranstaltung zusammenfindet. Und doch war dieser Mittwoch etwas Besonderes, der Rentnertreff feierte sein 20 – jähriges Bestehen.

Genau am 8. März 2006 traf man sich mit 16 Damen und Herren zum ersten Mal in dieser Runde am gleichen Ort.



Bild: Die wie immer gut besuchte Veranstaltung des Rentnertreff im Gemeindehaus

Die interessanten Gespräche untereinander bei Kaffee und Kuchen fanden bei den Anwesenden so viel Gefallen, dass hieraus die Institution „Rentnertreff“ als fester Bestandteil des Dorflebens in Vollenborn wurde. Es blieb jedoch nicht nur bei den Zusammenkünften im Gemeindehaus, das Spektrum der durchgeführten Veranstaltungen reicht von Faschingsfeiern über Grillfeste oder Fachvorträge bis hin zu gemeinsamen Ausflügen oder Adventsnachmittagen. Über verschiedene Aktivitäten wurde in der Vergangenheit auch an dieser Stelle berichtet.

Deshalb ist es auch nicht verwunderlich, dass sich dem Rentnertreff seit einigen Jahren auch einige Damen aus dem Ortsteil Deuna angeschlossen haben und der illustre Kreis seit dem vergangenen Jahr auch durch verschiedene Seniorinnen und Senioren aus Gerterode verstärkt wird.

Zur Jubiläumsveranstaltung hatte sich unser Bürgermeister Herr Mario Jaritz eingefunden und überbrachte herzliche Grüße und Glückwünsche. Er dankte den Damen und Herren für ihre Aktivitäten, mit denen sie ein Stück Lebensqualität in unserem Ort schaffen und wünschte viel Erfolg bei der künftigen Weiterführung der Seniorenarbeit.

In seinen Ausführungen betonte Ortsteilbürgermeister Glasebach die gelebte Toleranz im Rentnertreff und hob die Freiwilligkeit und Eigenständigkeit aber auch die Ideenvielfalt bei der Planung und Durchführung der Veranstaltungen für unsere älteren Einwohner hervor. Einen besonderen Dank richteten die Herren an Frau Angelika Krahl, die den Rentnertreff mit initiierte und seit seiner Gründung betreut. Ihrem Wirken, in dem sie seit nunmehr 6 Jahren von ihrem Ehemann Helmut unterstützt wird, sind Kontinuität und Erfolg der Veranstaltung maßgeblich zu verdanken. Anlässlich des Jubiläums hatten sich aber auch Rita Hornung und Cornelia Vaterodt als ehemalige Betreuerinnen im Rentnertreff eingefunden. Sie wurden genau so herzlich begrüßt wie Frau Rosi Ropte, die den Veranstaltungen während der vergangenen 20 Jahre die Treue gehalten hat.

Nach der offiziellen Begrüßung hatten die Anwesenden in der „Jubiläumssitzung“ die Gelegenheit, die Höhepunkte der vergangenen 20 Jahre im Rahmen einer entsprechenden Präsentation noch einmal Revue passieren zu lassen.

Damit wurde gleichzeitig für viel Gesprächsstoff an diesem Tag gesorgt.

Mit der Jubiläumsveranstaltung am 11. März ist es gelungen, der Vielzahl an bisherigen Höhepunkten der Seniorenarbeit einen weiteren hinzuzufügen.

Schließen wir uns an dieser Stelle den vielen guten Wünschen an, mögen dem runden Geburtstag des Rentnertreffs noch viele weitere folgen. Vielleicht kann dieser Treff auch in Zukunft ein Beispiel sein, wie man mit gutem Willen und Engagement einen Beitrag leistet, um den Zusammenhalt und die dörfliche Gemeinschaft zu stärken und den Herbst des Lebens lebenswert zu machen.

Schließen wir uns den Gratulanten an – Happy Birthday Rentnertreff!



Bild: Kremserfahrt des Rentnertreff zum 10 – jährigen Bestehen 2016



Bild: Ausflug der Vollenborner Rentner zur EGA im Jahr 2007

Social-Media-Team interviewt Vollenborn

Bericht und Fotos von Anika Müller und Chantal Anik Dietrich

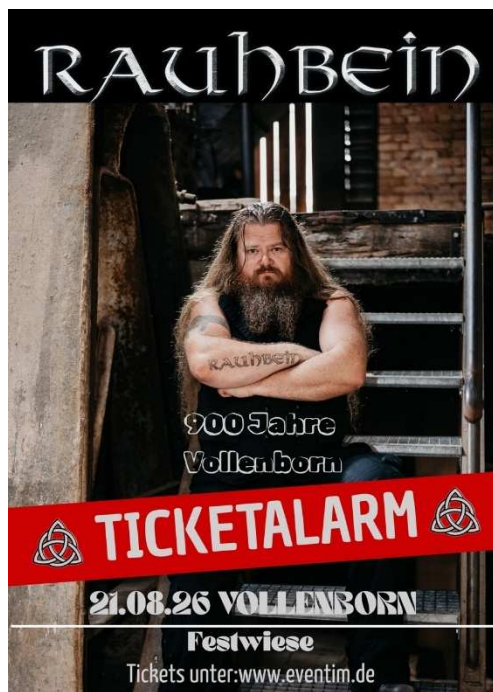
Am 28.02.2026 war das Social-Media-Team des Festkomitees der 900-Jahr-Feier in Vollenborn unterwegs, um mit den Einwohnerinnen und Einwohnern ins Gespräch zu kommen. Ziel der Aktion war es, persönliche Eindrücke, Erinnerungen und Geschichten rund um unser Dorf zu sammeln. Alles als Teil der Vorbereitungen für das große Jubiläum. Ob direkt vor der Haustür, im Wohnzimmer oder zufällig auf der Straße: Überall wurden wir herzlich empfangen. Die Offenheit und Gastfreundschaft, mit der uns begegnet wurde, haben uns sehr gefreut. In vielen Gesprächen konnten wir spannende Einblicke in das Dorfleben gewinnen: von prägenden Erlebnissen bis hin zu besonderen Momenten, die Vollenborn ausmachen. Die Ergebnisse der Interviews werden in den kommenden Wochen nach und nach auf unseren Social-Media-Kanälen veröffentlicht. Freuen dürfen sich alle zudem auf

ein Exklusivinterview mit unserem Ortsteilbürgermeister Klaus Glasebach. Zusätzlich haben wir eine Umfrage in Papierform sowie digital im Dorf verteilt, um auch diejenigen einzubeziehen, die wir persönlich nicht antreffen konnten. Die Rückmeldungen werden derzeit ausgewertet und ebenfalls über die bekannten Kanäle veröffentlicht. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich Zeit genommen und ihre Geschichten mit uns geteilt haben. Wir hoffen, dass Ihnen das Ergebnis ebenso viel Freude bereitet wie uns die Gespräche vor Ort. Wer die Beiträge nicht verpassen möchte, findet uns auf Instagram, Facebook und WhatsApp. Außerdem gibt es bereits eine weitere Neuigkeit rund um die Jubiläumsfeier: Der Ticketverkauf für das Rauhbein-Konzert am Freitag, dem 21.08.2026, ist gestartet. Die Tickets sind ab sofort über Eventim erhältlich



Rauhbein am 21.08.2026 in Vollenborn

WhatsApp-Kanal und Instagram



@UNSER_VOLLENBORN



NEUIGKEITEN AUS DEM KINDERGARTEN

Der Winter im Kindergarten „Gänseblümchen“

Bericht und Fotos: Erzieherinnen vom Kindergarten „Gänseblümchen“

Januar, Februar März, April, die Jahresuhr steht niemals still...
...so lautet der Titel eines Liedes von Rolf Zuckowski, welches allen Kindern und sicher auch vielen von Ihnen, liebe Leser und Leserinnen bekannt ist.

So haben wir im Kindergarten „Gänseblümchen“ auch unser Kindergartenjahr 2025/26 überschrieben.

Ganz bewusst möchten wir die Jahreszeiten mit den Kindern erleben und so kam uns der vergangene Winter wie gerufen. Schnee, Frost und Kälte waren nicht nur zu sehen, auch deutlich zu spüren.



So fühlten die Kinder, wie kalt der Schnee an den Händen sein kann, wenn keine Handschuhe schützen.

Die Kinder erlebten, was man im Schnee machen kann.

So wurden Höhlen gegraben, Wege geräumt und Berge aufgeschüttet, Schneemänner gebaut und natürlich die Rodelberge ausprobiert. Dabei mussten auch alle feststellen, dass der Weg nach oben sehr wohl anstrengend sein kann, aber sich doch für ein Rodelerlebnis lohnt.

Ein ganz besonderes Erlebnis war es im Neuschnee bei strahlendem Sonnenschein auf Spurensuche zu gehen.

Nach all den Erlebnissen im Schnee freuen wir uns nun auf die nächste Jahreszeit und weitere tolle Erfahrungen.

Die Erzieherinnen vom Kindergarten „Gänseblümchen“



Der Kindergarten Regenbogen in Rüdigershagen stellt sich vor

Bericht von Theresa Gunkel

🌈 Willkommen in unserem Kindergarten – ein Ort zum Wachsen, Entdecken und Wohlfühlen! 🌈

In unserem Kindergarten steht Ihr Kind im Mittelpunkt. Wir bieten eine familiäre Atmosphäre, in der sich jedes Kind geborgen und angenommen fühlt. Durch unsere kleinen Gruppen können wir individuell auf die Bedürfnisse und Interessen jedes einzelnen Kindes eingehen – mit viel Zeit, Aufmerksamkeit und Herz.

👶 Neu: Bald Aufnahme ab 1 Jahr möglich!

Schon die Kleinsten finden bei uns einen liebevollen und sicheren Start in ihre Bildungsreise. Mit einfühlsamer Begleitung schaffen wir Vertrauen und fördern spielerisch die ersten Entwicklungsschritte.

🌿 Natur erleben – jeden Tag

Dank unserer kurzen Wege ins Grüne verbringen wir viel Zeit draußen. Regelmäßige Waldtage gehören fest zu unserem Konzept. Hier entdecken die Kinder die Natur mit allen Sinnen, stärken ihr Immunsystem und entwickeln Kreativität sowie Teamgeist.

📅 Frühkindliche Bildung & Projektarbeit

Bildung beginnt von Anfang an. Wir setzen auf eine ganzheitliche frühkindliche Förderung, die Neugier weckt und Selbstständigkeit stärkt. In spannenden Projekten greifen wir die Interessen der Kinder auf und gestalten gemeinsam Lernprozesse, die nachhaltig wirken – vom Forschen über kreatives Gestalten bis hin zu sozialen Lernerfahrungen.

🌟 Freie Plätze verfügbar!

Aktuell haben wir noch freie Kindergartenplätze. Melden Sie sich gern bei uns, um unseren Kindergarten kennenzulernen.

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Kind bald bei uns begrüßen zu dürfen! 🌈

Einladung
zum
Tag der offenen Tür
im Kindergarten „Regenbogen“
— Rüdigershagen —
An der Kirche 73

📅 **24.04.2026**
🕒 15:00 – 18:00 Uhr

Kommt vorbei und entdeckt unsere
liebevoll renovierten Räume!

- Spiel & Spaß für Groß & Klein
- Leckereien zum Schlemmen
- Zeit zum Kennenlernen & Austauschen

Wir freuen uns auf euch!

Euer Team vom
Kindergarten „Regenbogen“

Kindergarten
Regenbogen
Rüdigershagen

— Kinderlachen bunt und schön wie der Regenbogen —
Geborgen von Anfang an. Liebevoll begleitet ab dem ersten Schritt.

Familiär & kleine Gruppen
Individuelle Betreuung mit Nähe und Vertrauen

Sanfter Start
Liebevoller Eingewöhnung bald auch ab 1 Jahr

Naturnah & Waldtage
Kurze Wege ins Grüne & viel Bewegung an der frischen Luft

Bildung & Projekte
Sprache, Kreativität und Projekte.

📍 An der Kirche 73
☎ Telefon: 036076-59700
✉ kita-ruedigershagen@niederorschel.de
📷 [kindergarten-ruedigershagen](https://www.instagram.com/kindergarten-ruedigershagen)

NEUIGKEITEN AUS DER SCHULE

Neues aus der Grundschule Niederorschel

Bericht und Fotos von Stefanie Müller

Gewinn spielerisch investiert

Im November 2025 kämpften die Füchse und Delfine (Klasse 3) der Grundschule Niederorschel gegen andere Eichsfelder Schulen beim Kreativwettbewerb der Kreissparkasse zum Thema Sparen. Bei einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen gegen die Schule aus Hüpstedt holten sie in letzter Minute den Sieg und gewannen 500 €.

Mit dem Sparkassengewinn durften die Drittklässler Spielzeug anschaffen. Zuvor musste jedoch demokratisch ausgewählt werden, was gekauft wurde. Jedes Kind der Klassenstufe 3 bekam fünf Stimmen und konnte diese auf seine Favoriten-Spielgeräten

verteilen. Danach wurde geschaut, für wie viele Spielsachen das Geld reicht und der Großeinkauf konnte starten.

Nun war es endlich soweit: Die Kinder bekamen alles überreicht und konnten die neuen Spielsachen erproben. Die Grundschule freut sich über ein 4-gewinnt XXL, ein Bowling-Set, eine Slackline, ein Riesen-Jenga, ein Tic Tac Toe, zwei Zielwurfspiele, zwei Diabolos sowie mehrere Gesellschaftsspiele und Tonies. Außerdem gab es neue Springseile und Bälle für die Pausenkiste. Die neuen Materialien fördern die Sozialkompetenzen und unterstützen zugleich das gemeinsame Lernen und die Kreativität der Kinder. Wir danken allen, die beim Wettbewerb für uns gevotet haben!



Glückliche Füchse und Delfine



Tic Tac Toe-Spiel

Grundschule Niederorschel staubt Bronzemedailien ab

Bericht und Foto von Stefanie Müller

„Mach mit, mach's nach, mach's besser“ war eine beliebte Sportsendung im Fernsehen der DDR, die von 1964 bis 1991 lief. Ziel der Sendung war es, Kinder und Jugendliche zu mehr Bewegung und sportlicher Aktivität zu motivieren. Die Sendung bestand aus sportlichen Wettkämpfen zwischen Schulklassen aus unterschiedlichen Städten. Die Teams traten in verschiedenen Geschicklichkeits- und Bewegungsaufgaben gegeneinander an. Dabei ging es nicht nur um Schnelligkeit oder Kraft, sondern auch um Teamarbeit, Koordination und Fairness. Die Sendung prägte Generationen von jungen Zuschauern. Der Kreissportverband des Landkreises ruft auch heute noch einmal jährlich zu diesem Wettkampf auf. Am 5. März 2026 traten 13 Schulteams aus dem Eichsfeld in Heilbad Heiligenstadt gegeneinander an. Für die Grundschule Niederorschel waren folgende Kinder am Start: Hendrik Rudolf, Martha Rosenthal, Demian Zhyhalkin, Leni Kautzsch, Jonathan Bodo, Madita Birkefeld, Luke Lenzer und Sophia Rosenthal. Diese Acht schlugen sich wacker durch die Vorrunde und erkämpften bei den Staffelläufen und dem Wissensquiz einen souveränen 2. Platz. In der Finalrunde, wo alles auf Null gesetzt wurde, traten sie gegen die anderen fünf Teams,



die es bis dahin geschafft hatten, an. Hier liefen sie auch als Zweite durch das Ziel, doch aufgrund einer Zeitstrafe wegen des Festhaltens eines

Federballs, wurde es schlussendlich Platz 3. Fairness muss sein – dafür gab es die zahlreichen Kampfrichter, die ehrenamtlich jedes Jahr unterstützen. Wir freuen uns nichtsdestotrotz sehr über die Urkunden, Medailien und den Schulpokal. Gerne sind wir auch im kommenden Jahr dabei, wenn es heißt: „Mach mit, mach's nach, mach's besser“!

Anmeldung für das Schuljahr 2027/2028



Anmeldung für das Schuljahr 2027/2028

Liebe Eltern,

alle Kinder, die bis zum 01. August 2027 sechs Jahre alt werden, sowie Kinder, die im Schuljahr 2026/2027 vom Schulbesuch zurückgestellt wurden, müssen für den Schulbesuch angemeldet werden.

Die Anmeldung findet persönlich in unserer Schule statt.

Anmeldezeitraum: 04. bis 08. Mai 2026

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin für die Anmeldung per E-Mail:

sandra.boehm@schule.thueringen.de

Zur Anmeldung bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

- den ausgefüllten Anmeldebogen
- das Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten
- die Geburtsurkunde Ihres Kindes
- den Impfausweis Ihres Kindes

Den Anmeldebogen sowie das Merkblatt finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.schulportal-thueringen.de/schools/documents?tspi=716>

→ Aktuelle Dokumente → „GS - Anmeldebogen“

→ „GS - Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten – zum Zeitpunkt der Begründung des Schulverhältnisses“

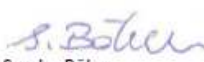
Zum Einzugsgebiet der Grundschule Niederorschel gehören folgende Orte:

- Niederorschel
- Oberorschel
- Gerterode
- Hausen
- Kleinbartloff
- Reifenstein

Bei etwaigen Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen


Dominik Rühl
Schulleiter


Sandra Böhm
Beratungslehrerin

Tag der offenen Tür in der Grund- und Regelschule Niederorschel

Foto: Jan Kruse

60 Jahre Schule Niederorschel



Einladung

zum Tag der offenen Tür mit Absolvententreffen

am 25. September 2026

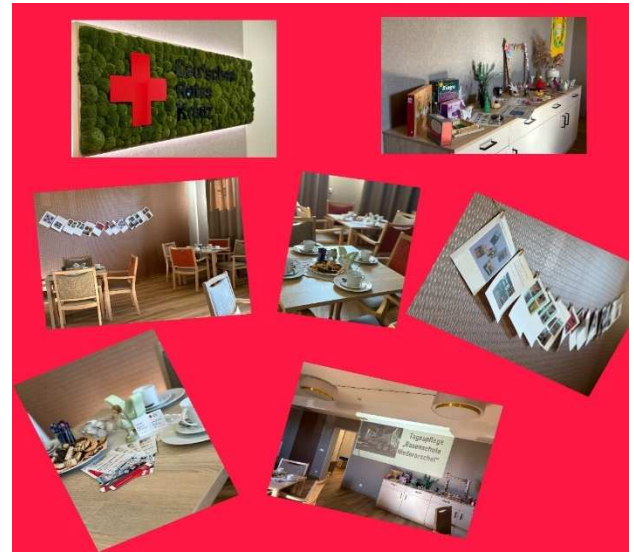
NEUIGKEITEN AUS DER TAGESPFLEGE

DRK-Tagespflege Rasenschule Niederorschel – Rückblick auf den ersten Seniorennachmittag

Bericht und Fotos: Claudia Grabe

In der Tagespflege Rasenschule Niederorschel des Deutschen Rotes Kreuz fand kürzlich unser erster Seniorennachmittag für Interessenten von außerhalb statt – und wir freuen uns sehr über die gelungene Veranstaltung. Bei Kaffee und Kuchen kamen unsere Gäste in gemütlicher Atmosphäre miteinander ins Gespräch. Es wurde gemeinsam gelacht, erzählt und die Gelegenheit genutzt, unsere Räumlichkeiten kennenzulernen. Besonders gefreut hat uns das Interesse an unserer Arbeit sowie die vielen positiven Rückmeldungen. Der Nachmittag bot eine wunderbare Möglichkeit, Einblicke in unseren Alltag zu geben und persönliche Fragen rund um die Tagespflege zu beantworten. Wir bedanken uns herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Kommen und das entgegengebrachte Vertrauen.

Ihr Team der Tagespflege Rasenschule DRK Niederorschel



Kreativer Vormittag in geselliger Runde

Bericht und Fotos von Claudia Grabe und Mandy Behrens

Mit viel Freude, Geduld und Kreativität wurde heute gemeinsam gebastelt. Aus verschiedenen Materialien entstanden wunderschöne Frühlingsdekorationen – jede ganz individuell und mit viel Liebe gestaltet. Nebenbei blieb natürlich auch Zeit für

nette Gespräche, gemeinsames Lachen und eine gemütliche Pause mit Getränken. ☺🌷

Solche gemeinsamen Aktivitäten zeigen immer wieder, wie schön Gemeinschaft sein kann und wie viel Spaß kreatives Arbeiten macht. Wir sind begeistert von den tollen Ergebnissen! 🌸🌷



Spaziergang bei sonnigem Wetter

Bericht und Fotos von Claudia Grabe und Mandy Behrens

Bei sonnigem Wetter unternahmen die Gäste der DRK Tagespflege Rasenschule einen gemeinsamen Spaziergang. Die warmen Sonnenstrahlen und die frische Luft sorgten für gute Laune bei allen Beteiligten. In gemütlichem Tempo ging es durch die Umgebung, wobei unterwegs geplaudert, gelacht und die Natur genossen wurde. Der Spaziergang bot eine schöne Gelegenheit, sich zu bewegen und gleichzeitig Zeit miteinander zu verbringen. Die Gäste freuten sich über das angenehme Wetter und die gemeinsame Aktivität im Freien. Solche Ausflüge sind immer ein besonderes Highlight im Alltag der Tagespflege und tragen zum Wohlbefinden aller bei.



Ein wertvoller Ort der Gemeinschaft - Dank an die Tagespflege in der "Rasenschule Niederorschel"

Bericht und Foto von Carola Möller

In einer Zeit, in der soziale Kontakte im Alter oft schwieriger werden, ist die Tagespflege in Niederorschel / Rasenschule ein Ort, der Lebensqualität, Gemeinschaft und Würde schenkt. Hier wird deutlich: Auch mit körperlichen und gesundheitlichen Einschränkungen ist ein erfülltes und aktives Leben möglich.

Diese Einrichtung bietet weit mehr als Betreuung: sie schafft Raum für Begegnungen, für Gespräche, gemeinsames Lachen. Ob bei Festen (z.B. Advent und Weihnachten, in der Karnevalszeit, Ostern), beim Basteln oder Singen - die Tage sind abwechslungsreich gestaltet und geben den Gästen Struktur und Freude. Therapeutische Spiele, gezieltes Gedächtnistraining sowie hauswirtschaftliche Tätigkeiten fördern nicht nur die geistige und körperliche Aktivität, sondern stärken auch das Selbstwertgefühl der älteren Menschen.

Eine besondere Wertschätzung gilt dem zuverlässigen Fahrdienst. Die beiden Fahrer Kurt Reinhold und Hellmut Raback überzeugen nicht nur durch ihre Pünktlichkeit bei jedem Wetter, sondern vor allem durch ihre einfühlsame Art. Sie sorgen dafür, dass sich die Gäste bereits auf dem Weg gut aufgehoben fühlen - da liegt schon ein Kissen bereit, damit der Fahrgast beim Einsteigen bereits die

Wärme spürt - im doppelten Sinne - oder ein kleiner Spaß erheitert das Gemüt. Dies ist ein oft unerwählter, jedoch so wichtiger Teil des gesamten Angebots.

Hinter diesem Konzept stehen engagierte Fachkräfte, die ihre Arbeit mit Herz und Kompetenz ausüben: Frau Claudia Grabe (Pflegedienstleitung), Frau Behrens, Frau Mnich, Frau Fuhlrott, Frau Staufenbiel, Frau Kasper sowie Frau Aust (Sozialstation) oder viele Praktikantinnen/Praktikanten, die super unterstützend mitwirken. Ihr warmherziger Einsatz trägt maßgeblich dazu bei, dass sich die Tagesgäste als Teil einer Gemeinschaft fühlen und jeden Tag mit Freude erleben können: "Das war das Beste, das ihr für mich organisiert habt!", äußert meine Mutter jede Woche erneut voller Dankbarkeit.

Nicht zuletzt ist die Tagespflege auch eine Entlastung für die Angehörigen. Sie schenkt Familien Sicherheit und Zeit, im Wissen, dass ihre Liebsten in guten und sicheren Händen sind. Gerade im letzten Lebensabschnitt ist ein solcher Ort von unschätzbarem Wert - ein Platz, der Nähe, Fürsorge und Lebensfreude verbindet.

Ein persönlicher Satz an diejenigen, die mit solch einer Entscheidung noch hadern - als Tochter, deren Mutter so viel positive Energie und weiteren Lebenswillen aus ihren Besuchen der Tagespflege gewinnt -

gebe ich gern weiter: lassen Sie sich von den freundlichen Mitarbeiterinnen beraten und machen Sie es bitte nicht von finanziellen Ängsten abhängig, Sie alle haben jahrzehntelang gut einbezahlt in staatliche Kassen, nun sollten Sie auch davon etwas zurück bekommen! Die Entscheidung, an welchen und wie vielen Tagen die Tagespflege genutzt wird, treffen die Gäste individuell. Formalitäten mit der Pflegekasse sind unkompliziert regelbar.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem gesamten Team der Tagespflege in Niederorschel für diese wertvolle Arbeit und ihr tägliches Engagement mit Herzblut für unsere älteren Mitmenschen.

Carola Möller, Leinefelde



Fackellauf 2026 des Deutschen Roten Kreuzes – „Fiaccalota“

Bericht und Foto von Claudia Grabe und Mandy Behrens

Der Fackellauf 2026 des Deutschen Roten Kreuzes heißt „Fiaccalota“.

Dabei wird eine Fackel als Symbol für Menschlichkeit und Solidarität quer durch Europa getragen.

Am 12.03.2026 erreichte die Fackel unsere DRK Tagespflege Rasenschule. Sie zog weiter durch den Kreisverband Eichsfeld und wurde dann in Bleicherode dem Kreisverband Nordhausen übergeben.



Tagespflege „Am St. Josefshaus“ Niederorschel

Tagespflege „Rasenschule“ Niederorschel

KATH. ALTENPFLEGEHEIME
Eichsfeld gGmbH

Tagespflege
"Am St. Josefshaus"

TAG DER OFFENEN TÜR

Aue 8, 37355 Niederorschel
Telefon: 036076 485 601

AM FREITAG, 08.05.2026

von 13:00 bis 17:00 Uhr

ÖFFNEN WIR UNSERE TÜREN UND LADEN HERZLICH EIN!

FREUEN SIE SICH AUF:

- einen Beitrag in Eichsfelder Mundart
- einen Rundgang durch die Räumlichkeiten
- spannende Einblicke in unsere Arbeit
- Informationen zu unseren Angeboten
- Austausch mit unserem Team
- eine kleine Stärkung (Kaffee, Gebäck, Bratwurst) für zwischendurch.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

VERLÄSSLICHKEIT | PROFESSIONALITÄT | NÄCHSTENLIEBE | RESPEKT | EHRlichkeit

Deutsches Rotes Kreuz

Einladung zum Plaudercafé

Gemeinsam Zeit verbringen & ins Gespräch kommen

28. April 2026

16:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Eichsfeld e.V.
Tagespflege „Rasenschule“
Rasenweg 5 • 37355 Niederorschel

Für alle Interessenten aus Niederorschel und Umgebung

Gemütlicher Nachmittag bei einer Tasse Kaffee,
interessanten Gesprächen netten Begegnungen.

Gerne dürfen Sie Ihre Angehörigen mitbringen!

Bitte telefonisch anmelden unter:

036076 / 138737

VERANSTALTUNGEN**Informationen zu den geplanten öffentlichen Osterfeuern 2026 in der Gemeinde Niederorschel****Deuna**

Datum und Uhrzeit: Ostersonntag, 05.04.2026 ab 19:00 Uhr
Veranstaltungsort: Platz oberhalb der Festhalle
Abgabe von Brennmaterialien: ab sofort möglich

Gerterode

Datum und Uhrzeit: Ostersonntag, 04.04.2026 ab 18:00 Uhr
Veranstaltungsort: An der Aue, Ortseingang Gerterode
Abgabe von Brennmaterialien: Freitag, 03.04.2026 ab 09:30 Uhr möglich

Hausen

Datum und Uhrzeit: Ostersonntag, 04.04.2026 ab 19:00 Uhr
Veranstaltungsort: am Hundesportplatz
Abgabe von Brennmaterialien: ab dem 21.03.2026, immer freitags und samstags

Kleinbartloff

Datum und Uhrzeit: Ostersonntag, 04.04.2026 ab 19:00 Uhr
Veranstaltungsort: beim Feuerwehr-Gerätehaus
Abgabe von Brennmaterialien: keine Abgabe möglich

Niederorschel

Datum und Uhrzeit: Ostersonntag, 05.04.2026 ab 18:30 Uhr
Veranstaltungsort: Feuerplatz hinter dem Feuerwehr-Gerätehaus
Abgabe von Brennmaterialien: Samstag, 28.03.2026 von 10:00 – 15:00 Uhr

Rüdigershagen

Datum und Uhrzeit: Ostersonntag, 04.04.2026 ab 18:00 Uhr
Veranstaltungsort: Feuerplatz hinter dem Feuerwehr-Gerätehaus
Abgabe von Brennmaterialien: Ostersonntag, 04.04.2026, 09:00 bis 15:00 Uhr

Vollenborn

Datum und Uhrzeit: Ostersonntag, 04.04.2026
ab 17:00 Uhr für die Kinder
ab 19:00 Uhr für Alle
Veranstaltungsort: Feuerplatz am Schotterweg beim Friedhof
Abgabe von Brennmaterialien: ab Freitag, 27.03.2026, auf abgestecktem Bereich möglich

Allgemeiner Hinweis:

Als Brennmaterial darf nur unbehandeltes, trockenes Holz abgegeben werden. Alle Angaben unter Vorbehalt

Osterfeuer in Gerterode

DER FEUERWEHRVEREIN GERTERODE E.V.
LÄDT IN DIESEM JAHR
WIEDER SEHR HERZLICH ZUM OSTERFEUER EIN.



**OSTERFEUER
IN
GERTERODE**
AM ORTSEINGANG
SAMSTAG
04.04.26
AB 18:00 UHR

**FÜR DAS LEIBLICHE WOHL
IST GESORGT**

DIE ANNAHME VON UNBEHANDELTEM HOLZ UND BAUMSCHNITT
IST NUR AM FREITAG
DEN 03.04.2026 AB 9:30 MÖGLICH.
DAS VORHERIGE ABLEGEN VON BRENNMATERIAL IST NICHT GESTATET

ARBEITSEINSATZ:
FREITAG 03.04.2026 AB 9:00
TREFFPUNKT: AM ALTEN GERÄTEHAUS



Messe der Vereine am 18.04.2026

**1. MESSE DER
VEREINE**
der Einheitsgemeinde Niederorschel

18.04.2026 | 14–17 Uhr
Lindenhalle Niederorschel

Ehrenamt erleben – Vereine entdecken
MITMACHEN!



Alle Teilnehmer und Gäste sind herzlich willkommen!
Es lädt herzlich ein die Einheitsgemeinde Niederorschel
und der Bürgermeister

Osterfeuer in Niederorschel

Osterfeuer 2026

Wann: Ostersonntag, den 05.04.2026
ab 18.30 Uhr

Wo: Auf dem Gelände hinter der
Feuerwehr Niederorschel

Für Speisen und Getränke
ist in altbewährter Weise
reichlich gesorgt.

Die Annahme von unbehandeltem
Baum- und Strauchschnitt findet
am Samstag, den 28.03.2026
von 10–15 Uhr statt.



 Die Freiwillige Feuerwehr
Niederorschel freut sich
auf euren Besuch!

900-Jahre Vollenborn

VERANSTALTUNGEN
ZUR 900-JAHR-FEIER



02.05. Wanderung

17.05. Mitbringfrühstück

20.06. Grenzbierfest (Deuna)

11.07. Grenzbierfest (Gerterode)

18.07. Grenzbierfest (Rehungen)

25.07. Grenzbierfest (Keula)

02.08. Mitbringfrühstück

14.08. Lichtershow

20. - 24.08. 900-Jahr-Feier

Flyer Sportfest Niederorschel

Save the Dates
In diesem Jahr haben wir einiges vor! Seid dabei!

SPORTFEST 2026
SV 1893 NIEDERORSCHEL e.V.

4.6. - 7.6.26

27.6.26

Kaufland Cup

6.7. - 10.7.26

DAS KÖNIGLICHE FUSSBALLCAMP
5-tägiges Fußballcamp für 7- bis 16-jährige Mädchen und Jungen
Fundación Real Madrid Methodik
Innovative Trainingsmethodik
offizieller adidas KI Partner
Sichere Dir jetzt Deinen Platz:
www.fimcivics.com

Die Gemeinde Niederorschel beteiligt sich am Stadtradeln

STADTRADELN

Jetzt App laden und Radverkehr verbessern!

Die Gemeinde Niederorschel ist dabei.

21.06. - 11.07.2026

stadtradeln.de/niederorschel



Ostergrüße von Pfarrer Münnemann

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Gäste!

„Herzblut“ für etwas zu geben, ist wundervoll. Da steckt Leidenschaft drin, Hingabe und Liebe. Das Titelbild des Pfarrbriefs passt dazu; Es zeigt ein Detail der Tabernakelbekrönung in der Kirche von Deuna. Das ist ein Pelikan. Über ihn wird in einem antiken Naturkundebuch, dem Physiologus, geschrieben, er ernähre im Falle der Not seine Küken mit eigenem Blut und sterbe lieber selbst, als seinen Nachwuchs sterben zu sehen. In der christlichen Frömmigkeit hat man diesen Gedanken bald auf den Kreuzestod Jesu angewendet: Gottes Sohn gibt am Kreuz sein Herzblut für uns. Er nimmt den Tod an unserer Stelle an, damit wir ewiges Leben haben können. In einem Lied heißt es: „Gleich dem Pelikane, starbst du Jesu mein; wasch in deinem Blute mich von Sünden rein. Schon ein kleiner Tropfen sühnet alle Schuld, bringt der ganzen Erde Gottes Heil und Huld.“ (GL 497) Wenn schon unser Gott so viel Herzblut für uns einsetzt, dann dürfen wir ihm sicher alles anvertrauen und auch Herzblut füreinander haben. Die Lebenshingabe Jesu am Kreuz macht alles möglich: Sie tilgt unsere Schuld, sie öffnet den Himmel, sie entmachtet den Tod und ebnet den Weg zur Auferstehung. Diese Erfahrung wünscht Ihnen für die kommenden Kar- und Ostertage

Ihr Pfr. Münnemann

Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern

Palmsontag, 28./29. März

Sa, 28. März

17.15 Uhr – Hl. Messe (als Vorabendmesse zu Palmsonntag) in Vollenborn

18.30 Uhr - Hl. Messe (als Vorabendmesse zu Palmsonntag) in Hausen

So, 29. März

8.30 Uhr – Hl. Messe in Deuna

8.30 Uhr – Wortgottesfeier in Kleinbartloff

10.00 Uhr – Hl. Messe in Bernterode

10.15 Uhr – Hl. Messe in der Pfarrkirche Niederorschel

Gründonnerstag, 02. April

19.00 Uhr – Hl. Messe vom letzten Abendmahl in Bernterode, anschl. Ölbergstunde

19.00 Uhr – Hl. Messe vom letzten Abendmahl in Deuna, anschl. Ölbergstunde

19.00 Uhr – Wortgottesfeier in Kleinbartloff, anschl. Ölbergstunde

19.00 Uhr – Hl. Messe vom letzten Abendmahl in Niederorschel

20.45 Uhr – „Nacht der verlöschenden Lichter“ in der Pfarrkirche Ndo

Karfreitag, 03. April

10.00 Uhr – Kinderkreuzweg in Bernterode

10.00 Uhr – Kinderkreuzweg in Deuna

10.00 Uhr – Kinderkreuzweg in Niederorschel

10.00 Uhr – Kreuzwegandacht in Hausen

10.00 Uhr – Kreuzwegandacht in Vollenborn

10.15 Uhr – Kreuzwegandacht im St. Josefshaus (Niederorschel)

15.00 Uhr – Feier vom Leiden u. Sterben Christi in Bernterode

15.00 Uhr – Feier vom Leiden u. Sterben Christi in Deuna

15.00 Uhr – Feier vom Leiden u. Sterben Christi in Kleinbartloff

15.00 Uhr – Feier vom Leiden u. Sterben Christi in Niederorschel

Karsamstag, 04. April

8.00 Uhr – Karmette in Niederorschel

21.00 Uhr – Osternacht in Niederorschel für alle Kirchorte, anschl. Osterbegegnung im Christophorushaus

Ostersonntag, 05. April

8.30 Uhr – Hl. Messe in Kleinbartloff

10.00 Uhr – Hl. Messe in Bernterode (anschl. Ostereiersuche für die Kinder)

10.00 Uhr – Hl. Messe in Deuna

10.00 Uhr – Hl. Messe in Hausen

10.00 Uhr – Hochamt für die Pfarrgemeinde (anschl. Ostereiersuche für die Kinder)

10.00 Uhr – Wortgottesfeier in Vollenborn

10.15 Uhr – Hl. Messe im St. Josefshaus (Niederorschel)

Ostermontag, 06. April

8.30 Uhr – Hl. Messe in Bernterode

8.30 Uhr – Hl. Messe in Vollenborn

10.00 Uhr – Hl. Messe in Deuna (mit Silbernem u. Goldenem Kommunionjubiläum)

10.00 Uhr – Wortgottesfeier in Hausen

10.00 Uhr – Hl. Messe in Niederorschel

Evangelisches Kirchspiel Rüdigershagen – Termine im April

Herzliche Einladung!

Gottesdienste:

29.03	09:30 Uhr	Gottesdienst in Niederorschel
01.04.	15:00 Uhr	Tischabendmahl in Niederorschel
02.04.	18:00 Uhr	Tischabendmahl in Rüdigershagen
03.04.	09:30 Uhr	Gottesdienst in Niederorschel
03.04.	10:00 Uhr	Kinderkreuzweg in Rüdigershagen
05.04.	06:00 Uhr	Osternacht in Niederorschel
05.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Rüdigershagen
12.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Rüdigershagen
19.04.	09:30 Uhr	Gottesdienst in Niederorschel
27.03.	18:00 Uhr	Teenie Treff in Rüdigershagen
28.03.	09:30 Uhr	Kindertreff in Niederorschel
01.04.	15:00 Uhr	Frauenkreis in Niederorschel mit Tischabendmahl

weitere Termine:

jeden Donnerstag 17:30 Uhr Chor im Gemeindezentrum Rüdigershagen

jeden Montag 16:00 Uhr Kinderstunde im Gemeindezentrum Rüdigershagen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

gez. i. A. für Pfarrer Martin Quellmalz

Evangelisches Kirchspiel Sollstedt – Termine im April



Kirchspiel Sollstedt

Ascherode - Bernterode - Buhla - Gerterode - Rehungen - Sollstedt - Wülfingerode

Ev. Pfarramt Sollstedt, Dorfstr.30, 99759 Sollstedt

Tel.: 036338 / 60215

Mail: pfarramt.sollstedt@ekmd.de

www.kirchspiel-sollstedt.de



Pfarrbereich Sollstedt im April 2026

Datum	Ascherode	Bernterode	Buhla	Gerterode	Rehungen	Sollstedt	Wülfingerode
02.04. Gründonnerstag				16.00 Uhr		18.00 Uhr	
03.04. Karfreitag	10.30 Uhr	9.00 Uhr				15.00 Uhr	
05.04. Ostersonntag	10.30 Uhr	9.00 Uhr	10.30 Uhr		14.00 Uhr	5.30 Uhr Osternacht	
06.04. Ostermontag				14.00 Uhr			10.00 Uhr
12.04.	10.30 Uhr Kirchspiel-Gottesdienst in Sollstedt						
19.04.	9.00 Uhr					16.30 Uhr	
26.04.				14.00 Uhr		10.30 Uhr	

Jeden Montag um 17.00 Uhr Glockenläuten für den Frieden.

Montags um 19.30 Uhr Probe Chor Gerterode im Küsterhaus Gerterode.

Am Mittwoch den 01.04. um 15.00 Uhr Kirchenkaffee im Pfarrhaus Sollstedt mit der Möglichkeit den Gemeindebeitrag zu bezahlen.

Am 19.04. Andacht in der Kirche Sollstedt. Verabschiedung Gemeindepädagoge Alexander Schönlein.

Am 21.04. um 19.30 Uhr GKR-Sitzung im Dorfgemeinschaftshaus Ascherode.

Am 27.04. um 14.30 Uhr Frauenkreis im Pfarrhaus Sollstedt.

Montags nach Vereinbarung Singekreis im Pfarrhaus Sollstedt.

Urlaub Pfarrer Thomas Eichfeld vom 07.04. bis 17.04. Vertretung Pfarrerin i. E. Esther Koblenz (Tel.: 036338/893269)

Vorankündigung: Gemeindefahrt am 02. Mai um 8.45 Uhr nach Sangerhausen und Eisleben.

Öffnungszeiten Pfarrbüro Sollstedt:

Mittwochs von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Donnerstags von 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Sprechstunde GKR-Vorsitzende Michele Weska mittwochs von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Gemeindefahrt 2026



Gemeindefahrt 2026

Rosarium Sangerhausen und
Luther Taufkirche in Eisleben

Start: 02.05.2026 um 8:45 Uhr an der Bushaltestelle
Halle-Kasseler-Straße in Sollstedt

Ziel: Rosarium in Sangerhausen und die evangelischen
St.-Petri-Pauli-Kirche in der Lutherstadt Eisleben

Weitere Informationen erhalten Sie in unserem Gemeindebüro.

Anmeldung im Gemeindebüro:
Mi. 14-16 Uhr und Do. 9-11 Uhr
Tel (036338) 60215 * Mail pfarramt@kirchspiel-sollstedt.de

Kommunion in Niederorschel

Am Weißen Sonntag, den 12. April 2026 empfangen
in der katholischen Pfarrkirche St. Marien Niederorschel folgende Kinder
die 1. Heilige Kommunion:

Mia Auer
Anna Beckmann
Sophia Buchardt
Sophie Hunold
Leni Nüßmeyer
Sabine Pfeilmeier
Ida Pucher
Leni Raabe
Ira Siebold
Martha Weidner



Felix Bischoff
Lennard Druselmann
Marten Fähnrich
Oskar Goldmann
Pepe Hanft
Theo Iseke
Anton Kaufhold
Corbin Marcel Michalewski
Malte Schröter
Leo Stolze

SONSTIGES

Volle Klosterkirche und große Begeisterung bei der „Johannespassion“ in Reifenstein

Ein Artikel der Eichsfeld Klinikum gGmbH

Mehr als 500 Besucherinnen und Besucher füllten die Kirche bis auf den letzten Platz und erlebten beim 2. Reifensteiner Klosterkonzert am Sonntag eine hochkarätige Aufführung der „Johannespassion“ von Johann Sebastian Bach, dargeboten vom **Kammerchor der Universität Göttingen** und dem **Göttinger Barockorchester**. Die **Johannespassion** erzählt das Leiden und den Tod Jesu Christi in musikalischer Form. Mehr als 30 Sängerinnen und Sänger, darunter sechs Solisten, gestalteten das Werk gemeinsam mit instrumentaler Begleitung von Flöten, Oboen, Streichern und einer Orgel. Trotz der kühlen Temperaturen in der Klosterkirche ließen sich die zahlreichen Gäste nicht abschrecken. Im Gegenteil: Das Publikum verfolgte die Aufführung mit großer Aufmerksamkeit und spürbarer Begeisterung. Die besondere Akustik der historischen Klosterkirche und die hohe musikalische Qualität sorgten für ein intensives und bewegendes Konzerterlebnis, das am Ende mit langanhaltendem Applaus gewürdigt wurde. Die musikalische Leitung und das Dirigat lagen in den Händen von Antonius Adamske, der sich begeistert zeigte: „Wir wurden bereits zum zweiten Mal sehr herzlich vom Eichsfeld Klinikum empfangen und freuen uns sehr, wieder hier in der Region sein zu dürfen. Die besondere Atmosphäre der Klosterkirche und die große Aufmerksamkeit des Publikums haben diese Aufführung für uns alle zu etwas Besonderem gemacht.“ Auch das Eichsfeld Klinikum als Veranstalter zieht ein positives Fazit. Geschäftsführer Dr. Gregor Bett sowie Claudia Reich der Unternehmenskommunikation betonten ihre Zufriedenheit: „Wir

sind hochofret über das große Interesse und die vielen Menschen, die den Weg in die Klosterkirche gefunden haben. Das Konzert war ein voller Erfolg. Neben unserer eigentlichen Aufgabe – der medizinischen und pflegerischen Versorgung – freuen wir uns, den Menschen der Region auch ein einmaliges kulturelles Angebot zugänglich zu machen.“ Neben dem musikalischen Anspruch ging es auch um soziales Engagement. Aus dem Erlös des Kartenverkaufs sowie den Einnahmen aus der Ausgabe warmer Getränke am Konzertabend kam eine beeindruckende **Spendensumme von rund 1.400 Euro** zusammen. Diese kommt den Emmaus Hospizdiensten der EK Pflege zugute, die lebensverkürzt erkrankte Menschen sowie deren Angehörige begleitet.



Eichsfelder WanderBus besucht zweimal unsere Gemeinde

Ein Artikel des Heimatverbandes Eichsfelder Kessel e.V.

Die Gemeinde Niederorschel darf sich in diesem Jahr über gleich zwei Termine des beliebten WanderBusses freuen. Mit einer familienfreundlichen Tour zu Ostern sowie einer besonderen Jubiläumswanderung im Mai wird unsere Region erneut Ziel attraktiver Wanderangebote.

Osterspaziergang mit zusätzlicher Rundtour

Den Auftakt der diesjährigen WanderBus-Saison bildet am Ostermontag, 6. April 2026, eine abwechslungsreiche Familientour von Zauröden über den Erlebnispfad im Tagebau Deuna bis zur Gaststätte „Zum Weißen Roß“. Geführt werden die Wanderfreunde dabei vom zertifizierten Wanderführer Nick Wedekind.

Parallel dazu lädt der neu gegründete Heimatverband Eichsfelder Kessel e.V. an diesem Tag zu einer Wanderung am Dün ein. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird der neu ausgewiesene **Dünrundweg in Deuna** offiziell eröffnet, der Teil des neuen Wanderwegekonzepts der Gemeinde ist. Diese etwa 90-minütige Rundtour beginnt und endet ebenfalls an der Gaststätte und kann individuell und ohne Führung aufgrund der neuen Wegemarkierung begangen werden – ideal für alle, die flexibel unterwegs sein möchten.

Zum Abschluss lädt die Gaststätte „Zum Weißen Roß“ zur Einkehr ein. Neben geselligem Beisammensein dürfen sich Besucher unter anderem auf Erbsensuppe aus der Gulaschkanone oder eine Portion Pommes freuen.

Jubiläumstour im Mai

Am Sonntag, 3. Mai 2026, folgt mit der Jubiläumstour „30 Jahre WanderBus“ ein weiteres Highlight. Die Strecke führt durch den Dün bei Reifenstein zur Alten Burg bis zur Landesgartenschau in Leinefelde.

Attraktive Angebote für Einheimische und Gäste

Mit den beiden Terminen bietet sich für Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Gemeinde Niederorschel eine hervorragende Gelegenheit, die heimische Landschaft aktiv zu erleben. Gleichzeitig setzt die Gemeinde und der Heimatverband Eichsfelder Kessel e.V. damit ein Zeichen für die Weiterentwicklung ihrer touristischen Angebote – insbesondere mit der Eröffnung des neuen Dünrundweges als zusätzliche, dauerhaft nutzbare Wanderroute. Ausführliche Informationen zu Wanderwegen, Ausflugszielen, Veranstaltungen sowie weiteren Angeboten sind auf der Website des Heimatverbandes unter eichsfelderkessel.de abrufbar.



Landkreis Eichsfeld – Kursbeginn Terminübersicht März bis August 2026 Kreisvolkshochschule Eichsfeld

Terminübersicht März bis August 2026:

Sa, 21.03.26	10:00 Uhr	Ostereier ganz anders	HIG
So, 22.03.26	09:00 Uhr	Osterbäckerei mit Kindern und Eltern oder Großeltern	HIG
Mo, 23.03.26	09:00 Uhr	Backkurs - 1 Kurstag	
Do, 26.03.26	17:00 Uhr	Grundlagen der EDV	LFD
Sa, 28.03.26	10:00 Uhr	Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht	LFD 1 Kurstag
Mo, 30.03.26	18:00 Uhr	Wir flechten ein Osterkörbchen	HIG
		Internationale Gerichte –	HIG
		„Leichte und frische Küche Japans“ Kochkurs - 1 Kurstag	
Di, 31.03.26	09:00 Uhr	BenefitYoga®	LFD
Di, 31.03.26	10:30 Uhr	BenefitYoga®	LFD
Mi, 08.04.26	09:00 Uhr	Patchwork-Kissenbezug nähen	HIG
		mit Kindern und Eltern oder Großeltern	
Mo, 20.04.26	17:00 Uhr	Gesunder Rücken	LFD
Mo, 20.04.26	18:00 Uhr	Gesunder Rücken	LFD
Mi, 22.04.26	18:00 Uhr	Kundalini Yoga	HIG
Do, 23.04.26	09:00 Uhr	Qi Gong – Entdecke die Langsamkeit	HIG
Do, 23.04.26	18:00 Uhr	Qi Gong und Klangschalenmeditation	LFD
Di, 28.04.26	16:00 Uhr	Pflegen, helfen, vorsorgen	HIG
		Pflegeversicherung kompakt 1 Kurstag	
Mo, 04.05.26	17:45 Uhr	Panee – vegetarische Küche mit dem indischen Käse	LFD
		Kochkurs - 1 Kurstag Seite 2 von 2	
Di, 05.05.26	17:30 Uhr	Künstliche Intelligenz leicht erklärt	LFD
		Vorteile clever nutzen!	
Do, 07.05.26	17:30 Uhr	Makramee für Anfänger	HIG
Sa, 09.05.26	09:00 Uhr	Plundergebäck – König unter den Gebäcken	HIG
		Backkurs - 1 Kurstag	
Sa, 09.05.26	10:00 Uhr	Themenwanderung – „Bienen“ Zwergenhöhle Richtung Paradies	
		1 Kurstag	bei HIG
Mo, 18.05.26	18:00 Uhr	Internationale Gerichte –	HIG
		„Mediterrane Sommerküche“ Kochkurs - 1 Kurstag	
Fr, 22.05.26	17:00 Uhr	Neurographisches Malen – Mehr Leichtigkeit im Leben!	HIG
Mo, 01.06.26	18:00 Uhr	Internationale Gerichte – „Thailändische Streetfood-Favoriten“	
		Kochkurs - 1 Kurstag	HIG
Sa, 06.06.26	13:00 Uhr	Blumensträuße binden -Mit Kreativität und Technik zum perfekten	
		Strauß 1 Kurstag	HIG
Do, 11.06.26	16:30 Uhr	Pflegen, helfen, vorsorgen Wenn Kinder Pflege brauchen	
		1 Kurstag	HIG
Sa, 13.06.26	10:00 Uhr	Themenwanderung – „Tierische Wanderung“ Iberg	HIG
		1 Kurstag Thüringer Urwaldpfad	
Sa, 20.06.26	09:00 Uhr	Partysnacks Backkurs - 1 Kurstag	HIG
Sa, 20.06.26	14:00 Uhr	Bunte Gärten – kleine Paradiese im Sommer	
		Schaugarten Kuhmuhne 1 Kurstag	Schönhagen
So, 05.07.26	14:00 Uhr	Pflanzen helfen heilen Schaugarten Kuhmuhne	
		1 Kurstag	Schönhagen
Mo, 06.07.26	18:00 Uhr	Internationale Gerichte – „Spanische Tapas und Paella“	
		Kochkurs - 1 Kurstag	HIG
Mo, 17.08.26	17:45 Uhr	Indischer Grillabend Kochkurs - 1 Kurstag	LFD

Kreisvolkshochschule Eichsfeld

Aegidienstraße 19
37308 Heilbad Heiligenstadt
Tel.: 03606 650-4444
E-Mail: info-hig@kvhs-eichsfeld.de

Außenstelle Leinefelde

Konrad-Martin-Straße 101
37327 Leinefelde-Worbis
Tel.: 03606 650-4445
E-Mail: info-ldf@kvhs-eichsfeld.de

Pressemitteilung Landkreis Eichsfeld – Neubesetzung des Bezirksschornsteinfegers Kehrbezirk EIC-003



LANDKREIS EICHSFELD

Pressemitteilung

Nr. 2026/

Heilbad Heiligenstadt, den 03.03.2026

Neubesetzung des Bezirksschornsteinfegers für den Kehrbezirk EIC-003

Mit Wirkung vom **01.03.2026** **widerruflich** und bis zum **28.02.2033** befristet wurde

Herr Stefan Fiolka

als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger für den Kehrbezirk EIC-003 durch das Thüringer Landesverwaltungsamt bestellt.

Herr Stefan Fiolka ist unter folgender Anschrift erreichbar:

Berlingeröder Straße 24, 37115 Duderstadt
Telefon: 0160 – 97597097
E-Mail info@schornsteinfeger-fiolka.de

Zuständig ist Herr Fiolka für Teilbereiche der Stadt Leinefelde-Worbis (nur OT: Leinefelde und Birkungen nur Gewerbepark Süd) und der Gemeinde Breitenworbis (nur OT Bernterode und Weiße Mühle) sowie die Gemeinde Niederorschel, außer Oberorschel und außer Kleinbartloff Ohnegrund 2.

Bereitschaftsdienst WAZ

Bereitschaftsdienst für April 2026

Kontakt:

Telefon: 036076 569-0 (24 h)
Fax: 036076 569-32
E-Mail: service@waz-ek.de
Internet: www.waz-ek.de



**WASSER- UND ABWASSERZWECKVERBAND
EICHSFELDER KESSEL**

Geschäftszeiten:

Montag 13:30 – 15:30 Uhr
Dienstag und Freitag 09:30 – 11:45 Uhr
Donnerstag 09:30 – 11:45 Uhr und 13:30 – 17:30 Uhr

Bei Verhinderung bitte die Rettungsleitstelle des Landkreises Eichsfeld unter 03606 5066780 kontaktieren.

Ortsnetzspülungen:

20.04.2026 – 24.04.2026 Gerterode
27.04.2026 – 01.05.2026 Deuna, Vollenborn

Änderungen vorbehalten, Infos unter www.waz-ek.de möglich. Bei Fragen rufen Sie uns bitte an.

In diesem Zusammenhang können zeitweise Trübungen nicht ausgeschlossen werden. Wir bitten Sie, Ihren Hausanschluss entsprechend zu spülen.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Ihr Wasser- und Abwasserzweckverband „Eichsfelder Kessel“
Breitenworbiser Straße 1, 37355 Niederorschel

ANZEIGEN



Nun zieh' ich von dannen, schließ' die müden Augen zu.
Haltet weiter fest zusammen und gönnt mir die ewige Ruh'.

Wir nehmen Abschied von

Helmut Henkel

* 11. April 1938 † 9. Februar 2026

deine Rosi
deine Tochter Andrea mit Herbert
dein Sohn Tobias mit Stefan
deine Enkel und Urenkel
Katharina mit Johannes und Noa
Clarissa mit Philip und Rosalie und Thea
Robert
Maximilian mit Sophie
Magdalena mit Niclas
sowie alle Angehörigen und Freunde

Niederorschel, im April 2026

Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, den 11. April 2026 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Niederorschel statt.

Herzlich lädt die Familie im Anschluss alle, die Helmut im Leben verbunden waren, zu einer Abschiedsfeier in die Lindenhalle in Niederorschel ein. Gern möchten wir dort gemeinsam schöne Erinnerungen und kleine Anekdoten austauschen und sich seiner erinnern.

KNIRPSSEITE

Quelle: Mal-o-mat.de



BLUTSPENDE



Kleinbartloff

Mi, 15.4.

16:30 - 19:30 Uhr
Gaststätte „Zur Linde“
An der Kirchmauer 2



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Niederorschel, Bergstraße 51, 37355 Niederorschel, Tel. 036076 557-0

Gestaltung: Gemeinde Niederorschel

E-Mail: redaktion@niederorschel.de

Anzeigen: Gemeinde Niederorschel (**Ausschließlich private Anzeigen; keine gewerblichen Anzeigen!**)

Druck: Gemeinde Niederorschel

Erscheinungsweise: Jeden letzten Freitag im Monat kostenlos in alle Haushalte der Ortsteile der Gemeinde Niederorschel, Änderungen vorbehalten

Redaktionsschluss: Jeweils der 10. des laufenden Monats für die aktuelle Ausgabe.

Anschrift der Verwaltung

Gemeinde Niederorschel, Bergstraße 51, 37355 Niederorschel

Telefon: 036076 557-0

FAX: 036076 557-80

Internet: www.niederorschel.de

E-Mail: gemeinde@niederorschel.de

Sprechzeiten der Verwaltung

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:30 Uhr

Mittwoch: 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

**Zur besseren Planung und um längere Wartezeiten zu vermeiden,
bitten wir um vorherige telefonische Terminabsprache mit dem jeweiligen Sachbearbeiter.**

Durchwahl der Ämter

Büro des Bürgermeisters: 557-21

Hauptamt: 557-20

Ordnungsamt: 557-27

Standesamt: 557-28

FAX 557-82

Einwohnermeldeamt: 557-29

FAX 557-82

Kämmerei: 557-30

Kasse: 557-31

Steuern: 557-34

Bauamt: 557-40

Schiedsstelle

Gemeinsame Schiedsstelle der VG „Eichsfeld Wipperaue“ und der Gemeinde Niederorschel. Die Verwaltung erfolgt durch die VG „Eichsfeld Wipperaue“, Weststr. 2, 37339 Breitenworbis, Ansprechpartnerin ist Frau Seeboth, Telefon: 036074 77101. Informationen erhalten Sie auch über die Gemeinde Niederorschel, Telefon: 036076 557-20.

Wohnungsverwaltung:

Büro in der Gemeindeverwaltung

Durchwahl: 557-61

Es gelten die regulären

Sprechzeiten

Außerdem seit 04.11.25:

Büro der Wohnungsverwaltung

An der Liebestatt 20

Sprechzeiten:

Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr

Mobil: 0151 – 18837634

E-Mail: scholz@niederorschel.de

Bibliothek Niederorschel

Marktplatz 2
37355 Niederorschel

Öffnungszeiten:

Dienstag: 15:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr

Telefon: 557-52

Heimatstube Niederorschel

Marktplatz 10
37355 Niederorschel

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 13:00 – 17:00 Uhr

Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Telefon: 52284

Kindergärten

Katholischer Kindergarten

„St. Antonius“

OT Deuna

Unterer Koppenhagen 93A

37355 Niederorschel

Telefon: 036076 253974

Kindergarten „Gänseblümchen“

OT Kleinbartloff

Am Holzweg 4

37355 Niederorschel

Telefon: 036076 50336

Katholischer Kindergarten

„St. Marien“

OT Niederorschel

Aue 11

37355 Niederorschel

Telefon: 036076 50322

Kindergarten „Regenbogen“

OT Rüdigershagen

An der Kirche 73

37355 Niederorschel

Telefon: 036076 59700

Kontaktbereichsbeamten

Frau Adametz

Bergstraße 51, 37355 Niederorschel

Öffnungszeiten:

Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 – 13:00 Uhr

Telefon: 036076 59998

Handy: 0152 26245309

Polizeidienststelle HIG: 03606 6510

Annahmestelle für Bioabfälle und Abholung der Gelben Säcke

Siedlung 22 G (Bauhof)

37355 Niederorschel

Öffnungszeiten:

Sommerzeit:

Freitag: 15:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 10:00 – 15:00 Uhr

Winterzeit:

Freitag: 14:00 – 17:00 Uhr

Samstag: 10:00 – 15:00 Uhr

Defekte Straßenlampen

Meldungen sind während der Sprechzeiten der Verwaltung unter 036076 557-43 möglich.

